



## Bitumen-Dickbeschichtung

Einkomponentige, lösemittelfreie Bitumen-Dickbeschichtung zur Bauwerksabdichtung im erdberührten Bereich.

### Verwendungszweck:

Bitumen-Dickbeschichtung ist geeignet zur Abdichtung erdberührter Bauteile gegen Bodenfeuchtigkeit, nicht drückendes Wasser und Stau-/Grundwasser. Für senkrechte und waagrechte Flächen im Innen- und Außenbereich.

### Werkstoff:

Bitumen-Dickbeschichtung ist eine hochwertige, einkomponentige Dickschichtabdichtung auf Bitumen-Kautschukbasis. Durch Polystyrol-Zusatz leicht zu verarbeiten und hochflexibel. Wirkt mit Gewebeeinlage rissüberbrückend bei nachträglich im Untergrund entstehenden Rissen bis 5 mm Breite. Gut standfest und nicht grundwasserbelastend.

### Untergrund:

Geeignet für die Anwendung auf unverputztem Mauerwerk sowie auf Putzen der Mörtelgruppe P II und P III, Estrich und Beton. Der Untergrund muss tragfähig, oberflächentrocken, frostfrei, sauber und frei von Verunreinigungen aller Art sein. Lose Teile sind zu entfernen. Putze müssen erhärtet sein.

An allen Innenecken und Wand-/Bodenanschlüssen sind Hohlkehlen mit einem Mörtel der Mörtelgruppe MG II oder MG III auszuführen. Nicht abgeschrägte Außenecken mit einem Gewebestreifen aus Glasfasergewebe verstärken. Bei unverputztem Mauerwerk sind offene Fugen > 5 mm mit einem geeigneten Mörtel zu schließen.

### Verbrauch:

Bitumen-Dickbeschichtung ist gebrauchsfertig. Je nach Wasserbelastung im Boden werden folgende Mengen benötigt:

Abdichtung gegen	Auftragsdicke	Verbrauch
Bodenfeuchtigkeit	4 mm	4 l/m <sup>2</sup>
nicht drückendes Wasser	6 mm	6 l/m <sup>2</sup>
Stau-/Druckwasser*	6 mm	6 l/m <sup>2</sup>

\* Bei Lastfall Stau-/Druckwasser Abdichtung mit vollflächiger Gewebeeinlage

Bei einem Verbrauch von ca. 6 l/m<sup>2</sup> ergibt sich eine Trockenschichtdicke von ca. 4,8 mm und bei 4 l/m<sup>2</sup> ca. 3,3 mm.

**Temperaturbereich:**

Temperaturbereich bei der Verarbeitung: > + 5 °C bis + 35 °C.

**Lagerung:**

Trocken und im original verschlossenen Gebinde.

**Verarbeitung:**

Bitumen-Dickbeschichtung mit Kelle und Glätter in gleichmäßiger Stärke auftragen. Die Auftragsstärke richtet sich nach der Wasserbelastung im Boden. (siehe Verbrauch). Die Beschichtung wird in zwei Lagen aufgetragen. Der Auftrag der ersten Lage erfolgt als ganzflächig deckende Füll- oder Kratzspachtelung. Nach Durchtrocknung (ca. 24 Stunden) erfolgt der Auftrag der 2. Lage in der gewünschten Dicke (siehe Tabelle Verbrauch). Bei Stau-/Druckwasser ist ein Glasfasergewebe in die Beschichtung einzubetten.

Die frische Abdichtung ist ca. 2 Stunden vor Regen zu schützen. Nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und bei starker Sonneneinstrahlung verarbeiten.

Die Trockenzeit der fertigen Abdichtung ist abhängig von Luftfeuchtigkeit, Temperatur und Auftragsmenge. Die Durchtrocknungszeit beträgt mindestens 3 Tage, erst danach kann die Anfüllung vorgenommen werden.

Frisches Material lässt sich mit Wasser lösen. Ausgehärtete Dickbeschichtung kann nur mechanisch oder mit Lösemittel entfernt werden. Ein Hinterlaufen der fertigen Abdichtung führt zu Schäden wie Auswaschungen oder Blasenbildung und muss daher durch geeignete Maßnahmen verhindert werden. Punktförmige Belastung der Abdichtung vermeiden. Die fertige Abdichtung nicht über einen längeren Zeitraum frei liegen lassen, ggf. Schutzschichten vorsehen.

**Zusammensetzung:**

Bitumen, Polymere, Füllstoffe

**Hinweis:**

Sicherheitshinweise auf der Verpackung beachten.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: Januar 2006

Weitere Auskünfte durch:

**Service-Hotline:**

**0049 (0) 180/3 000 462**

**BAHAG AG**

**Postfach 100561**

**D-68005 Mannheim**